

LANXESS beschließt Aktienrückkauf und stärkt Pensionsvermögen

- **Aktienrückkauf mit Volumen von bis zu 200 Mio. Euro**
- **Aufstockung des Pensionsvermögens um 200 Mio. Euro**

Köln – Der Vorstand des Spezialchemie-Konzerns LANXESS hat beschlossen, die von der Hauptversammlung am 20. Mai 2016 erteilte Ermächtigung auszuüben und eigene Aktien zu einem Kaufpreis von bis zu 200 Millionen Euro (ohne Nebenkosten) über die Börse zu erwerben. Auf Basis des derzeitigen Kursniveaus (Stand: 9. Januar 2019) wären dies rund 4,9 Prozent des Grundkapitals und entspräche rund 4,5 Millionen eigenen Aktien.

Der Aktienrückkauf soll frühestens am 14. Januar 2019 beginnen und spätestens am 31. Dezember 2019 abgeschlossen sein. Die Aktien sollen eingezogen werden.

"Mit dem Aktienrückkauf schaffen wir gerade im derzeit herausfordernden Kapitalmarkt Werte für unsere Anteilseigner", sagte Michael Pontzen, Finanzvorstand der LANXESS AG.

Darüber hinaus hat LANXESS sein deutsches Pensionsvermögen um 200 Millionen Euro aufgestockt. Die Pensionsrückstellungen von LANXESS betragen zum Ende des dritten Quartals 2018 1,247 Milliarden Euro. Diese reduzieren sich nun entsprechend. Der konzernweite Ausfinanzierungsgrad der Pensionsverbindlichkeiten erhöht sich damit von rund 49 Prozent auf etwa 58 Prozent*.

„Die betriebliche Altersversorgung ist fester Bestandteil unserer Unternehmensphilosophie. Mit der Stärkung des Pensionsvermögens leisten wir jetzt einen wesentlichen Beitrag für ihre Zukunftssicherheit“, so Pontzen.

Die Mittel für beide Transaktionen stammen aus dem Erlös des Verkaufs des verbliebenen 50-Prozent-Anteils am Kautschukunternehmen ARLANXEO an Saudi Aramco, der LANXESS rund 1,4 Milliarden Euro einbrachte.

LANXESS AG

Investor Relations
50569 Köln
Deutschland

Telefon: +49 221 8885 3262

Fax: +49 221 8885 4944

Seite 1 von 2

*Pro forma: bezieht sich auf die Höhe der Rückstellungen am Stichtag 30. September 2018.

LANXESS ist ein führender Spezialchemie-Konzern, der 2017 einen Umsatz von 9,7 Milliarden Euro erzielte und aktuell rund 15.500 Mitarbeiter in 33 Ländern beschäftigt. Das Unternehmen ist derzeit an 59 Produktionsstandorten weltweit präsent. Das Kerngeschäft von LANXESS bilden Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von chemischen Zwischenprodukten, Additiven, Spezialchemikalien und Kunststoffen. LANXESS ist Mitglied in den führenden Nachhaltigkeitsindizes Dow Jones Sustainability Index (DJSI World und Europe) und FTSE4Good.

Köln, 10. Januar 2019

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen einschließlich Annahmen, Erwartungen und Meinungen der Gesellschaft sowie der Wiedergabe von Annahmen und Meinungen Dritter. Verschiedene bekannte und unbekannt Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die Ergebnisse, die finanzielle Lage oder die wirtschaftliche Entwicklung von LANXESS AG erheblich von den hier ausdrücklich oder indirekt dargestellten Erwartungen abweicht. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr dafür, dass die Annahmen, die diesen zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, zutreffend sind und übernimmt keinerlei Verantwortung für die zukünftige Richtigkeit der in dieser Erklärung getroffenen Aussagen oder den tatsächlichen Eintritt der hier dargestellten zukünftigen Entwicklungen. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr (weder direkt noch indirekt) für die hier genannten Informationen, Schätzungen, Zielerwartungen und Meinungen, und auf diese darf nicht vertraut werden. Die LANXESS AG übernimmt keine Verantwortung für etwaige Fehler, fehlende oder unrichtige Aussagen in dieser Mitteilung. Dementsprechend übernimmt auch kein Vertreter der LANXESS AG oder eines Konzernunternehmens oder eines ihrer jeweiligen Organe irgendeine Verantwortung, die aus der Verwendung dieses Dokuments direkt oder indirekt folgen könnte.

LANXESS AG

Investor Relations
50569 Köln
Deutschland

Telefon: +49 221 8885 3262
Fax: +49 221 8885 4944

Seite 2 von 2